

Pressemitteilung vom 26.08.2013

06/2013

3. Potsdamer Weiterbildungstag am 2. September 2013

Potsdamer Weiterbildungseinrichtungen setzen ein Zeichen für Lebenslanges Lernen

Berufliche Weiterbildung ist nicht nur Chefsache. Jeder Einzelne trägt Verantwortung für seine Bildungsbiografie. Man lernt heute lebenslang. Die Berufsausbildung allein reicht für ein erfolgreiches Arbeitsleben nicht mehr aus. In vielen Jobs sind Fremdsprachenkenntnisse, ein kompetenter Umgang mit Computer und Internet oder das Wissen um betriebswirtschaftliche Zusammenhänge gefragt. Auch persönliche und soziale Kompetenzen, wie Kommunikationsstärke, ein gutes Zeitmanagement oder Teamarbeit stehen bei Arbeitgebern hoch im Kurs.

Mehr als 30 Aussteller aus den verschiedensten Branchen informieren Sie am 02. September von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr in einem persönlichen Gespräch zu ihren Bildungsangeboten. Zum ersten Mal dabei ist die Potsdamer Schule des Zweiten Bildungsweges "Heinrich von Kleist". Sie bietet als städtisches Bildungszentrum (jungen) Erwachsenen den kostenlosen Erwerb aller in Deutschland möglichen und bundesweit anerkannten Schulabschlüsse an. Mit Angeboten im Abendunterricht bis hin zum selbstgesteuerten Lernen von zu Hause eröffnen sich für Berufstätige sehr flexible Wege, die das Lernen möglich machen. Im Februar 2013 erweiterte die Heinrich-Kleist-Schule ihre Angebotspalette mit dem Innovationsprojekt "Abitur Online".

Auch Quereinstiege in andere Branchen sind durch den Erwerb von Zusatzqualifikationen möglich. Einen branchenübergreifenden und neutralen Überblick über Angebote der beruflichen Weiterbildung gibt die Weiterbildungsdatenbank Brandenburg, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiert. Das Team Weiterbildung Brandenburg zeigt Bildungsinteressierten vor Ort, wie sie im Suchportal schnell und unkompliziert Bildungsangebote finden und vergleichen können.

Der Weiterbildungs-Info-Laden der Landeshauptstadt Potsdam, die LASA Brandenburg GmbH und die Agentur für Arbeit in Kooperation mit dem Jobcenter beraten zu den staatlichen Förderungen Bildungsprämie, Bildungsscheck und Bildungsgutschein.

Zum Weiterbildungstalk begrüßt Dr. Uwe Rechlin, Vorsitzender des Regionalen Weiterbildungsbeirates der Landeshauptstadt Potsdam, um 15:00 Uhr die Gäste. Es werden Prof. Dr. Wolfgang Schroeder, Staatssekretär des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie, und Herr Jann Jakobs, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, erwartet. Auch Attila Weidemann, Botschafter des Potsdamer Weiterbildungstages, und die TV-Moderatorin und gebürtige Potsdamerin Enie van de Meiklokes diskutieren mit und liefern spannende Hintergrundberichte zu Ihren beruflichen Erfahrungen.

Abgerundet wird das Programm durch kleine und große Gewinnspiele, die mit attraktiven Preisen locken, zum Beispiel einem 90-Minuten „ECO-Training für Pkw“ bei der Fahrschule Syring, „Englisch für den Beruf“ bei Primus Weiterbildung sowie „Computerführerschein“ beim Bildungszentrum alphatraining. Auch für unsere Kleinsten ist gesorgt. Die Mitarbeiter der „Toys company“ bieten Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder an.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Arbeit, Soziales,
Frauen und Familie

Das Projekt „Weiterbildung Brandenburg“ wird durch das
Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des
Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.
Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft

Das Team Weiterbildung Brandenburg lädt alle Bildungsinteressierten aus Potsdam und dem Umland am 2. September 2013 in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr in die Potsdamer Bahnhofspassagen ein.

Nähere Informationen gibt es unter

www.weiterbildung-brandenburg.de/PotsdamerWeiterbildungstag.810.0.html.

Was: 3. Potsdamer Weiterbildungstag am 02.09.2013, 10:00 bis 18:00 Uhr

Wo: Bahnhofspassagen Potsdam (Eingang Nord, Babelsberger Straße)

Kontakt: Weiterbildung Brandenburg

Weiterbildungstelefon: 0331 6002-378 oder 0331 6002-221,

E-Mail: weiterbildung@lasa-brandenburg.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Jessica Lietze, ÖA Weiterbildung Brandenburg, LASA Brandenburg GmbH,

Tel.: 0331 6002-221; E-Mail: jessica.lietze@lasa-brandenburg.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Das Projekt „Weiterbildung Brandenburg“ wird durch das
Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des
Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.
Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft